

## Mitgespielt und erneut verloren

«Haste Scheisse am Fuss, haste Scheisse am Fuss.» Es gibt wohl kein Zitat, welches die aktuelle Situation beim FC Flums passender beschreibt, als dasjenige von Andreas Brehme, ehemaliger Deutscher Nationalspieler. Denn auch gegen Chur 97 musste die Banau-Elf den Platz als höchst unglücklicher Verlierer verlassen. In einer ausgeglichenen Startphase waren es die Hausherren, welche wiederum sehr gute Möglichkeiten zur verdienten Führung vergaben. Doch just in dieser Phase schlugen die Bündner nach einer Standartsituation eiskalt zu und gingen mit 1:0 in Führung. Zwar konnte Kevin Mollet die Partie nach einer halben Stunde ausgleichen, doch es sollte der letzte Glücksmoment für die Gelb-Schwarzen an diesem Nachmittag bleiben. Denn nur wenige Zeigerumdrehungen später fasste sich ein Gästeakteur aus grosser Distanz ein Herz und zimmerte das Leder unhaltbar für den Flumser Schlussmann zum 1:2 in die Maschen. Immerhin bietet sich dem FC Flums im Nachtragsspiel vom kommenden Wochenende gegen Netstal die Möglichkeit, den Anschluss an die Plätze über dem Strich zu wahren. Bem

Flums – Chur 1:2 (1:2)

Banau. – 156 Zuschauer.

Tore: 15. Chur 0:1, 30. Mollet 1:1, 34. Chur 1:2.

Flums: Heidegger; Schaffhauser, M. Dort, Haddad, Kurath; Hermann, D. Dort, A. Nadig, Mollet; Zeller, S. Bless. – Auswechselspieler: Indergand, Mannhart, Sanchez, Walser, Ramadani, Sadiki.

Bemerkungen: Flums ohne R. Bless, Zindel, R. Nadig (alle verletzt), Mullis (gesperrt), Lins (abwesend). – Verwarnungen: D. Dort, Mollet, Zeller, Hermann (alle Foulspiel)